

thyssenkrupp startet MAX in Deutschland, den weltweit ersten vorbeugenden Wartungsservice für Aufzüge

- thyssenkrupp stellt auf der Hannover Messe 2016 die wegweisende Service-Lösung MAX auf der Basis von Microsofts Cloud-Plattform Azure vor
- Mithilfe des Internet der Dinge (IoT) wird MAX die Sicherheit und Verfügbarkeit von Aufzügen deutlich steigern

thyssenkrupp Elevator gibt heute die bevorstehende Einführung seiner neuen präventiven Wartungslösung MAX in Deutschland bekannt. Das Unternehmen rechnet damit, dass MAX bis Ende 2017 mit mehr als 15.000 Aufzügen zwischen Flensburg und München verbunden ist. Weltweit plant thyssenkrupp rund 180.000 Aufzüge innerhalb des gleichen Zeitraums anzuschließen. Tausende von Aufzügen – vor allem in den USA – sind bereits verbunden und teilen Daten über die Cloud. Die Anzahl der vernetzten Einheiten steigt dabei von Tag zu Tag. Der Start von MAX unterstreicht die Vorreiterrolle von thyssenkrupp bei der Veränderung der weltweiten Aufzugsindustrie und führt das Unternehmen in das digitale Zeitalter.

Nach umfangreichen Schulungsmaßnahmen für die Teams aus Vertrieb und Service wird thyssenkrupp MAX ab Mitte Juni 2016 flächendeckend in Deutschland anbieten. MAX enthält auch den in Deutschland gesetzlich vorgeschriebenen Notrufwählservice über GSM und knüpft so nahtlos an das Ende der klassischen Festnetzanschlüsse an. Die Einbindung des bisher bereitgestellten analogen Notfallwählsystems Teleservice in MAX wird nicht nur eine Verbesserung beim Service, sondern auch zusätzliche Preisvorteile für die Kunden mit sich bringen.

Andreas Schierenbeck, CEO von thyssenkrupp Elevator, hebt die Bedeutung von MAX für das Unternehmen hervor: „Der Start von MAX in Deutschland bedeutet einen Quantensprung in Bezug auf unsere Qualität und Effizienz. MAX ebnet den Weg für eine völlig neue Kommunikation mit unseren Kunden: Es verwandelt die bisher reaktiven Gespräche in proaktive Dialoge. Das Thema der Hannover Messe 2016 bildet den perfekten Rahmen für die Einführung von MAX: Die Integration unserer Industrie in das Internet der Dinge und die Einführung neuer und verbesserter Lösungen.“

MAX sammelt auf Basis der Microsoft Azure IoT-Dienste in Echtzeit Daten der vernetzten Aufzüge und berechnet die verbleibende Lebensdauer wichtiger Systeme und Komponenten mit Hilfe von Algorithmen. Informationen über Betriebsgeschwindigkeit und

Traglast bis hin zu den Türmechanismen werden über die Cloud geteilt, sodass die Servicetechniker jederzeit eine aktuelle Übersicht über den Zustand des Aufzugs erhalten. Technikern und Ingenieuren von thyssenkrupp ermöglicht MAX eine vorausschauende, effizientere Wartung. Gebäudeeigentümer werden im Voraus informiert, um Systeme oder Komponenten rechtzeitig reparieren oder auszutauschen zu können. Das macht Wartungsarbeiten planbarer und verringert die Ausfallzeiten von Aufzügen zukünftig um bis 50 Prozent. Für Fahrgäste bedeutet das weniger Stress, zusätzlichen Komfort und mehr Zeit für die wichtigen Dinge.

26.04.2016
Seite 2/3

Schierenbeck fügte hinzu: „Wir wollen das Vertrauen unserer Kunden gewinnen, indem wir sie mit den besten Produkten und Dienstleistungen auf dem Markt versorgen. MAX basiert auf den umfangreichen Erfahrungen, die wir bereits mit dem Service und der Wartung in einigen der symbolträchtigsten Gebäude der Welt, darunter das neu eröffnete One World Trade Center in New York und die BMW-Zentrale in München, gesammelt haben. Mit MAX haben wir eine datengestützte Lösung, die das Know-how unserer Servicetechniker erweitert, ihre technischen Fähigkeiten und Kenntnisse durch intelligente Analysen und auf maschinelles Lernen gestützte Leistung unterstützt und somit den Aufzugsservice in das digitale Zeitalter führt.“

Mit der neuen mobilen MAX-App werden Kunden zudem detaillierte Informationen darüber erhalten, wie der momentane Status des jeweiligen Aufzugs ist sowie – aufgrund der vorhersagenden Analyse – wann welches Ersatzteil ausgetauscht werden muss. Für den Service-Techniker wird es eine noch leistungsfähigere mobile Anwendung geben: Die App liefert eine Echtzeitanalyse und prognostiziert den Status des Aufzugs für die kommenden Monate, sodass im Voraus zukünftige Inspektionen geplant werden können.

MAX ist ein wichtiger Meilenstein in der Geschäftsstrategie von thyssenkrupp Elevator. Während der 18-monatigen Einführungsphase wird thyssenkrupp rund 180.000 Einheiten verbinden. Zu den Pilotländern gehören die USA, Deutschland und Spanien sowie andere wichtige Märkte in Europa. Asien und Südamerika werden folgen. Bis 2018 wird MAX weltweit für 80 Prozent aller Aufzüge zur Verfügung stehen.

MAX und sein Potenzial zur Veränderung der Aufzugsindustrie werden vom 25. bis 29. April auf dem Microsoft Stand präsentiert: Halle 7, Stand C40.

Weitere Informationen zu MAX erhalten Sie unter: www.max.thyssenkrupp-elevator.com und www.thyssenkrupp-elevator.com.

Über uns:

26.04.2016

Seite 3/3

thyssenkrupp Elevator

thyssenkrupp Elevator umfasst die weltweiten Konzernaktivitäten im Geschäftsfeld Personenbeförderungsanlagen. Mit einem Umsatz von 7,2 Mrd. € im Geschäftsjahr 2014/2015 und Kunden in 150 Ländern hat sich thyssenkrupp Elevator seit seinem Markteintritt vor 40 Jahren als eines der führenden Aufzugsunternehmen der Welt etabliert. Das Unternehmen mit mehr als 50.000 qualifizierten Mitarbeitern bietet intelligente und energieeffiziente Produkte, entwickelt für die individuellen Anforderungen der Kunden. Innovative Lösungen ermöglichen die Entwicklung von intelligenten Städten. Das Portfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge, Fahrtreppen und Fahrsteige, Fluggastbrücken, Treppen- und Plattformlifte sowie maßgeschneiderte Servicelösungen für das gesamte Produktangebot. Über 900 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und sichern somit eine optimale Nähe zum Kunden.

thyssenkrupp

thyssenkrupp ist ein diversifizierter Industriekonzern mit traditionell hoher Werkstoffkompetenz und einem wachsenden Anteil an Industriegüter- und Dienstleistungsgeschäften. Über 155.000 Mitarbeiter arbeiten in knapp 80 Ländern mit Leidenschaft und Technologie-Know-how an hochwertigen Produkten sowie intelligenten industriellen Verfahren und Dienstleistungen für nachhaltigen Fortschritt. Ihre Qualifikation und ihr Engagement sind die Basis für unseren Erfolg. thyssenkrupp erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014/2015 einen Umsatz von rund 43 Mrd. €.

Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir in den Anwendungsfeldern Mechanik, Anlagenbau und Werkstoffe wettbewerbsfähige Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft. Mit unserer Ingenieurkompetenz ermöglichen wir unseren Kunden, Vorteile im weltweiten Wettbewerb zu erzielen sowie innovative Produkte wirtschaftlich und ressourcenschonend herzustellen. Technischer Fortschritt und Innovationen sind für uns Schlüsselfaktoren, um mit der Verbundkraft des Konzerns den aktuellen und zukünftigen Kunden- und Marktbedürfnissen global zu folgen, auf den Zukunftsmärkten zu wachsen sowie hohe und stabile Ergebnis-, Cash- und Wertbeiträge zu erwirtschaften.

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Elevator AG

Michael Ridder

Head of Media Relations

T: +49 201 844 - 563054

michael.ridder@thyssenkrupp.com

www.thyssenkrupp-elevator.com

People shaping cities blog: www.urban-hub.com

Company blog: www.engineered.thyssenkrupp.com